

Neuling schafft Überraschung

Stefan Scheike neuer Fischerkönig, Elias Keusch Jugend-Prinz

Pfeffenhausen. Mit einer Überraschung endete am Sonntag das Königs- und Hegefischen beim Fischereiverein. Der Neueinsteiger Stefan Scheike gewann mit einem 4120 Gramm schweren Spiegelkarpfen die Königswürde. Als Fischerprinz kann sich Elias Keusch mit einem Spiegelkarpfen von 2880 Gramm Gewicht feiern lassen.

Bei Nieselregen, kurzen Schauern und etwas Sonne gingen 21 Erwachsene und fünf Jugendliche um 6.30 Uhr an den Start. Gegenüber dem Vorjahr war die Beteiligung geringer, was wohl mit den Witterungsverhältnissen zu tun hatte. Verteilt an allen Gewässern des Vereins wurde bis 11 Uhr gefischt – allerdings mit unterschiedlichem Erfolg. Das Abwiegen um 11.15 Uhr am Dokopil-Weiher wurde mit Spannung verfolgt, gingen doch einige große Spiegelkarpfen und ein Hecht mit 3160 Gramm an die Angel. Nach Feststellung des Ergebnisses wurde erfolgte durch Vorsitzenden Manfred Weiherer, Vize Rüdiger Eichelberger und Jugendwart Günther Wöss die Siegerehrung. Neuer Fischerprinz ist Elias Keusch, gefolgt von Thomas Simbeck. Die wei-



Vorsitzender Manfred Weiherer, Fischerkönig Stefan Scheike, Vize Rüdiger Eichelberger, Fischerkönig Tobias Weiherer und Fischerprinz Elias Keusch.

teren Plätze der Jugend wurden ausgelost. Fischerkönig 2017 ist Stefan Scheike. Er konnte aus der Hand von Vorjahressieger Tobias Weiherer die Königskette in Empfang nehmen.

Beim Hegefischen erreichte Ralf Buttinger mit einem Gesamtfanggewicht von 8360 Gramm den ersten Platz, gefolgt von Stefan Scheike und Günther Wöss. Alle anderen Teilnehmer mit Biss Erfolg konnten sich Preise aussuchen. Das Gesamtfangergebnis bei den Jugendlichen betrug 3720 Gramm, bei den Er-

wachsenen über 30 Kilogramm. Vorsitzender Weiherer bedankte sich bei allen Teilnehmern und zeigte sich mit dem Ergebnis zufrieden. Der Vorsitzenden wies auf das Weiherfest am 29. Juli hin und bat um tatkräftige Unterstützung beim Fest sowie beim Auf- und Abbau. Er bat um Kuchenspenden und um Meldung oder Eintrag in die ausgehängte Liste im Schaukasten der Vereinshütte. Zum Abschluss ließ man sich das von Vorjahreskönig Tobias Weiherer gestiftete Mittagessen schmecken.